

Neue OP-Methode

Sehnenersatz rettet die Schulter

Meist genügt Dr. Kirchner eine Ultraschall-Untersuchung, um die gerissene Sehne zu erkennen

Wichtige Adresse

Noch wird die neue OP-Technik nur an der Klinik Fleetinsel in Hamburg durchgeführt. Mehr Infos dazu unter Tel. 040/37 67 10 oder www.klinik-fleetinsel.de

Ein Sturz auf den Arm, eine abrupte Bewegung beim Sport – schon ist es passiert: Eine Sehne in der Schulter reißt. Bisher wurde sie einfach zusammengenäht. Doch das hielt in vielen Fällen nicht lange. Dr. Jörn Kirchner, Leiter der Schulter- und Ellenbogenchirurgie der Klinik Fleetinsel Hamburg hat eine neue OP-Technik entwickelt, die hält.

● **Ein körpereigener Flicker** Dr. Kirchner entnimmt dem Patienten erst eine kleine Sehne aus dem Bein. Aus ihr wird eine Art winziger Teppich geflochten. Er ist extrem reißfest und hält Kräfte von über 140 Kilo aus. Mit diesem Flicker repariert der Chirurg dann den Sehnenriss. Diese Operation wird auch von den gesetzlichen Krankenkassen bezahlt.

● **Besser vorbeugen** Damit es erst gar nicht zu einem Riss kommt, rät Dr. Kirchner, die Schultermuskeln zu stärken, z.B. mit dieser Übung: Die Schulterblätter nach innen unten zusammenziehen, 20 Sekunden halten, locker lassen, 3-mal wiederholen.